



Terminplan zur Abschlussprüfung IT-Berufe (mit Ausbildungsbeginn ab dem 01.08.2020)

Bitte senden Sie die Prüfungsanmeldungen zusammen mit dem Antrag betriebliche Projektarbeit an die IHK-Erfurt.

Fristende für die Anmeldung zur Prüfung inkl. Antrag betriebliche Projektarbeit ist der 1. Februar für die Sommerprüfung und der 1. September für die Winterprüfung.

Die Genehmigung wird für die Sommerprüfung bis 1. März und für die Winterprüfung bis 1. Oktober an die Auszubildenden per Post versendet.

Themen, die nicht den Forderungen der Ausbildungsordnung gerecht sind, werden abgelehnt. Den Termin für die Neueinreichung legt die IHK fest.

Beginn der Arbeiten am Projekt zur betrieblichen Projektarbeit ist für die Sommerprüfung der 2. März und für die Winterprüfung der 2. Oktober.

Hinweise zum Projektantrag und Verfahrensweisen für die Berufe

- Fachinformatiker/-in Fachrichtung: Systemintegration
- Fachinformatiker/-in Fachrichtung: Anwendungsentwicklung
- Fachinformatiker/-in Fachrichtung: Daten- und Prozessanalyse
- Fachinformatiker/-in Fachrichtung: Digitale Vernetzung
- IT-Systemelektroniker/-in
- IT-Kaufmann für Digitalisierungsmanagement
- Kaufmann für IT-Systemmanagement

Der Projektantrag ist zusammen mit der Anmeldung zur Abschlussprüfung einzureichen. Eine Kopie des Antrags verbleibt im Unternehmen.

An den Prüfungsausschuss kann nur ein vollständig ausgefüllter und unterschriebener Projektantrag zur Genehmigung weitergeleitet werden. Die Projektbeschreibung ist entsprechend der Gliederung (Punkt 1 bis Punkt 5) des Projektantrags vollständig abzuarbeiten.

Der Projektantrag kann vom Prüfungsausschuss abgelehnt werden, sofern er nicht den Forderungen der Ausbildungsordnung gerecht wird. Der Prüfling erhält von der IHK einen neuen Termin zur Einreichung des Antrags.

Erhalten Sie Auflagen zum Projektantrag, sind diese einzuarbeiten und bei Rückfragen Kontakt mit dem zuständigen Prüfer aufzunehmen (die Kontaktdaten erhalten Sie mit dem Genehmigungsschreiben Ihres Projektantrags).

Die Durchführung der Projektarbeit kann erst nach der Genehmigung durch den Prüfungsausschuss begonnen werden. Dazu erhalten Sie schriftlich Bescheid von der IHK Erfurt. Das Genehmigungsschreiben geht dem Prüfling an seine Privatadresse zu. Der Stand der Genehmigung ist dem Ausbildungsbetrieb durch den Prüfling umgehend mitzuteilen.

Der Projektantrag dient der Einschätzung des Projektumfangs und des Schwierigkeitsgrads. Die Projektdurchführung einschließlich der Dokumentationserstellung darf höchstens 40 Stunden betragen, bei Fachinformatikern Fachrichtung: Anwendungsentwicklung höchstens 80 Stunden.

Anfertigung der Projektdokumentation

- Grundlage ist die DIN 5008
- Einband in angemessener Form
- Seitenumfang 10 bis 15 Seiten, Anlagen zählen nicht dazu
- eine Unterschreitung um 1/3 der Seiten ist möglich
- Seitenrand links 2,5 cm, rechts 2,0 cm
- Schriftgröße 11, Schriftart Arial
- Format DIN A4, einseitig beschrieben
- Seitenzahlen sind fortlaufend zu nummerieren
- Die Dokumentation ist vom Prüfling selbstständig am PC zu erstellen.

Gliederung der Projektdokumentation

- Deckblatt
- Genehmigter vollständiger Projektantrag inkl. dem Genehmigungsschreiben der IHK
- Inhaltsverzeichnis
- Projektbericht mit Fazit/Ausblick und kundengerechter Dokumentation der Ergebnisse
- Anlagen, wie bspw. Nachweise/Unterlagen, welche neben dem Projektbericht erstellt werden (Protokolle, Bedienungsanleitungen, Bestellungen etc.), höchstens 20 Seiten
- Sofern Anlagen beigelegt werden, ist ein Anlagenverzeichnis zu erstellen und vor die Anlagen zu heften
- Angaben zu Arbeits- und Hilfsmitteln für die Projektarbeit (Literatur, Internetquellen, Software/Tools etc.)

Die zum Projektantrag gehörenden Anlagenformulare 1 bis 4 sind vollständig zu bearbeiten und bitte am Ende der Dokumentation beizufügen.

Anlage 1: Bestätigung über die durchgeführte Projektarbeit

Anlage 2: Protokoll über die betriebliche Projektarbeit

Anlage 3: Projekttagbuch

Anlage 4: Zeitaufwand Prozessschritte

Übergabe der Projektdokumentation

Die Projektdokumentation geben Sie bitte am Tag der schriftlichen Abschlussprüfung in **2-facher** Ausfertigung ab. Bitte senden Sie die Projektarbeiten nicht auf dem Postweg an die IHK!

Die Prüfungsausschussnummer (rechts oben auf dem Antragsformular) wird durch die IHK Erfurt eingetragen.

Präsentation und Fachgespräch

Als zeitlicher Rahmen sind für die Präsentation und das Fachgespräch 30 Minuten vorgesehen. Die Präsentation soll so angelegt sein, dass 15 Minuten nicht überschritten werden.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg!

**Antrag betriebliche Projektarbeit
(Abschlussprüfung Teil 2)**

Sommer / Winter 20 _____

(gemäß § 12 Abs. 2. Verordnung über die Berufsausbildung)

Bitte füllen Sie den Projektantrag in Druckschrift oder maschinell aus!

Antragsteller: Name: Vorname: Straße: PLZ, Ort: Email: Beruf:	Ausbildungsbetrieb/Umschulungsträger:
---	--

Projektbezeichnung (Auftrag/Teilauftrag):

Das Projekt wird durchgeführt im Unternehmen:	Durchführungsbeginn:	
	Durchführungsende:	
Projektverantwortlicher im Ausbildungsbetrieb (Praktikumsbetrieb):		
Name, Vorname:		Telefon:
E-Mail:		

Einverständniserklärung zur Durchführung des Projektes:

<input type="checkbox"/> Die Durchführbarkeit der betrieblichen Projektarbeit wird in der vorliegenden Form bestätigt. Es bestehen keine datenschutzrechtlichen Bedenken. Betriebsgeheimnisse werden nicht verletzt.			
<hr/>	<hr/>	<hr/>	<hr/>
Datum	Unterschrift: Ausbildender	Unterschrift: Projektverantwortlicher	Unterschrift: Prüfungsbewerber

Bitte beachten Sie: Für den Prüfungsbereich „Präsentation und Fachgespräch“ müssen die Präsentationsmittel vom Prüfungsteilnehmer funktionsfähig mitgebracht werden. Es steht eine Vorbereitungszeit von max. 10 Minuten zur Verfügung.

Projektgenehmigung:		
Der Prüfungsausschuss hat das eingereichte Konzept der betriebliche Projektarbeit geprüft und		
<input type="checkbox"/> genehmigt	<input type="checkbox"/> genehmigt mit Auflage	<input type="checkbox"/> abgelehnt
<hr/>		
Datum	Unterschrift PA- Vorsitzender	Sichtvermerk IHK

Name des Prüfungsteilnehmers: _____

Projektbeschreibung: (Nicht selbstständig durchzuführende Tätigkeiten sind zu unterstreichen.)

1. Umfeld, in welches das Projekt integriert werden soll (Ist-Zustand).

(Handelt es sich z. B. um die Abwicklung eines Kundenauftrages oder um die Erstellung einer Projektplanung?)

2. Ziel des Projektes (Soll-Zustand).

(Stellen Sie den gesamten System-/ Netzaufbau mit allen beabsichtigten Änderungen dar.)

Name des Prüfungsteilnehmers: _____

Projektbeschreibung: (Nicht selbstständig durchzuführende Tätigkeiten sind zu unterstreichen.)

3. Nennen Sie die Komponenten des Systems / des Netzwerkes die neu erstellt, angepasst oder erweitert werden müssen.

4. Projektphasen in Stunden (max. 40 Std., Fachinformatiker Anwendungsentwicklung max. 80 Std.)
unter Berücksichtigung und Präzisierung folgender Punkte: Arbeitsplanung, Materialdisposition, Montage, Dokumentation, Qualitäts-/ Funktionskontrolle, Übergabe.

5. Darstellung der eigenen Leistung und gegebenenfalls die Einordnung in das Gesamtprojekt.

Bestätigung über die durchgeführte betriebliche Projektarbeit

Bitte füllen Sie die Anlagen 1 bis 4 in Druckschrift oder maschinell aus und fügen Sie diese der Projektdokumentation bei!

Antragsteller: Name: Vorname: Straße: PLZ Ort: EMail:	Ausbildungsbetrieb (Praktikumsbetrieb):
---	--

Projektbezeichnung (Auftrag/Teilauftrag):

Durchführungsbeginn	Durchführungsende	Zeitaufwand in Stunden
---------------------	-------------------	------------------------

Bestätigung des Ausbildungsbetriebes/Praktikumsbetriebes:

Wir versichern, dass das Projekt, wie in der Dokumentation dargestellt, in unserem Unternehmen realisiert wurde.

Name, Vorname (Projektverantwortlicher)

Stempel u. Unterschrift (Unternehmen)

Verbindliche Erklärung des Prüfungsteilnehmers/der Prüfungsteilnehmerin:

Ich versichere, durch meine Unterschrift, dass ich das Projekt und die dazugehörige Dokumentation selbständig und ohne fremde Hilfe angefertigt und alle Stellen, die ich wörtlich oder annähernd wörtlich aus Veröffentlichungen entnommen habe, als solche kenntlich gemacht habe. Die Arbeit hat in dieser Form keiner anderen Prüfungsinstitution vorgelegen.

Ort, Datum

Unterschrift Prüfungsteilnehmer

Protokoll über die betriebliche Projektarbeit

(vom Projektverantwortlichen im Unternehmen auszufüllen)

1. Arbeitszeit

- Die vom Prüfungsteilnehmer kalkulierte Zeit entspricht der betrieblichen Kalkulation
 ja nein

Wenn nein: Sie ist um% höher, um% niedriger

- Das Projekt wurde vom Prüfungsteilnehmer in der kalkulierten Zeit komplett fertiggestellt (einschließlich eventueller Nacharbeit):
 ja nein

Wenn nein: Um Std. früher fertig geworden

..... Std. länger gebraucht

2. Ausführung

- Wurde das Projekt entsprechend dem eingereichten Konzept ausgeführt?
 ja nein

Wenn nein: Begründung und Umfang der Hilfestellung:
.....
.....

- Das Projekt konnte ohne Nacharbeit im einwandfreien Zustand übergeben werden
 ja nein

Wenn nein: Begründung:

.....

Umfang der Nacharbeit:

.....

.....

3. Dokumentation

Die Dokumentation wurde vom Prüfungsteilnehmer selbständig ohne fremde Hilfe erstellt.

-
- ja
-
- nein

Wenn nein: Worin bestehen die Abweichungen?

.....

.....

Wir bestätigen, dass die obigen Angaben wahrheitsgemäß sind.

Datum

Unterschrift
ProjektverantwortlicherUnterschrift
Prüfungsteilnehmer

Projekttagbuch

Datum	Tätigkeiten	Besonderheiten

Zeitaufwand für Prozessschritte

Durchführungsort	Tätigkeiten	benötigte Zeit in Std.
Summe		
Dokumentation der Tätigkeiten		
Gesamtzeit		